

Dat du min Leeusten büst

Volkslied aus Schleswig-Holstein

Satz: Stefan Fieser

mf

1. Dat du mein Leev-sten büst, dat du wull weeft.____
 2. Kum du üm Mid-der-nacht, kumm du Klock een!____

Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg mi wat Leevs!
 Va - der slöpt, Mo - der slöpt, ick slaap al - leen.

Kumm bi de Nacht, kumm bi de Nacht, segg mi wat Leevs.
 Va - der slöpt, Mo - der slöpt, ick slaap al - leen.

§

p

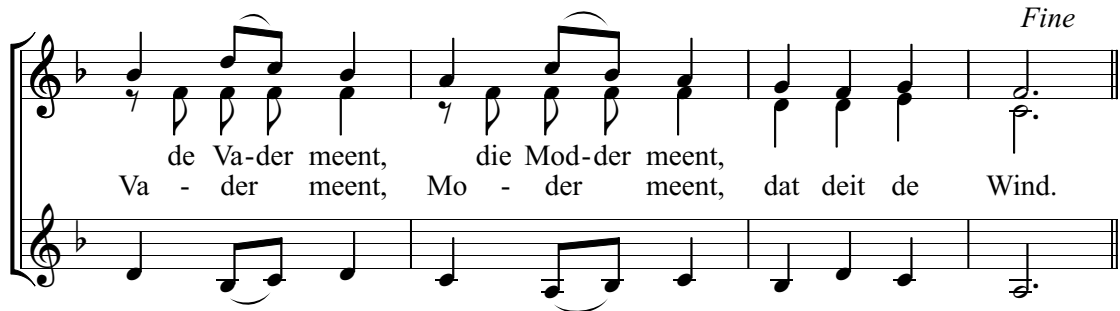
3. Klopp an de Kam-mer-dör, fat an de Klink!____
 5. Sach-en den Gang hen-lank, leis mit de Klink!____

p

3. Klopp an de Kam-mer-dör, fat an de Klink!____
 4. Sach-en den Gang hen-lank, leis mit de Klink!____

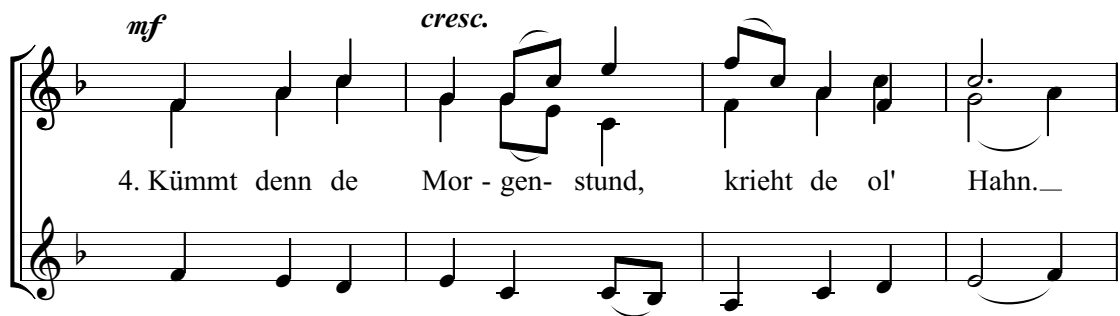
Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.
 Va-der meent, Mo-der meent, dat deit de Wind.____

Fine



de Va-der meent, die Mod-der meent,
Va - der meent, Mo - der meent, dat deit de Wind.

mf *cresc.*



4. Kümmt denn de Mor - gen - stund, kriecht de ol' Hahn._



Leev - ster min, Leev - ster min, denn mößt du gahn!_

dim. *p* *Dal S al Fine*



Leev - ster min, Leev - ster min, denn mößt du gahn!

Hochdeutsche Fassung:

1. Dass du mein Liebster bist, das weist du wohl.
[: Komm in der Nacht, komm in der Nacht, sag mir was Lieb's! :]
2. Komm du um Mitternacht, kumm um Schlag eins!
[: Vater schöäfft, Mutter schläft, ich schlaf allein! :]
3. Klopf an die Kammertür, fass an die Klink'!
[: Vater meint, Mutter meint, das sei der Wind! :]
4. Kommt dann die Morgenstund' und kräht der Hahn,
[: Liebster mein, Liebster mein, dann musst du gehn! :]
5. Sachte den Gang entlang, leis' mit der Klink'!
[: Vater meint, Mutter meint, das sei der Wind! :]

Dieses Notenblatt darf frei kopiert werden.

Making copies for non-commercial use is permitted.

Bitte Aufführungen immer bei der GEMA melden. GEMA-Werk-Nr. 5866727-002

Weitere kostenlose Chornoten erhalten Sie unter: www.stefan-fieser.de